



TIROLER ZIEGENZUCHTVERBAND

6021 Innsbruck, Brixner Straße 1, Telefon (+43)05 92 92-1863, DW 1869

RUNDSCHREIBEN

Innsbruck, am 27.06.2016

Lieber Obmann, Liebe Obfrau!
Lieber Zuchtbuchführer, liebe Zuchtbuchführerin!

HERBSTVERSTEIGERUNG:

Die Herbstversteigerung 2016, für alle in Tirol gehaltenen Ziegenrassen, findet am Samstag, den 13. August, mit Auftriebsende **08.00 Uhr** in Rotholz statt. Der Anmeldeschluss ist Dienstag, der 12. Juli 2016. Die Nachfrage nach Milchziegen ist nach wie vor sehr gut, daher wünschen wir uns, dass genügend Tiere von guter Qualität zur Versteigerung aufgetrieben werden.

Der Anmeldetermin ist unbedingt einzuhalten, da den Ausländischen Interessenten 3 Wochen vorher ein Katalog zugesendet werden muss.

Alle weiblichen Tiere, die zwischen 15.10.2011 und 15.03.2016 geboren sind, dürfen versteigert werden. Bei den männlichen Tieren gilt die Altersbegrenzung zwischen 15.10.2012 und 15.03.2016. In die Versteigerungsklasse I werden nur Tiere gereiht, die eine Ib Bockmutterleistung aufweisen. Ziegen, die keine Leistung oder zu wenig Laktationen oder nur einen Teilabschluss aufweisen, werden als IIb Tiere oder Nutztiere versteigert.

Für die Richtigkeit der Leistungsdaten ist jeder einzelne Züchter selbst verantwortlich. Die Daten können aus dem zugesandten Tagesbericht des Landeskontrollverbandes entnommen werden.

Die angemeldeten Tiere müssen gesunde Euter aufweisen und die Striche dürfen, wie bei allen Ausstellungen, nicht zugeklebt werden.

ANMELDUNG:

Für die Anmeldung der Ziegenversteigerung müssen die beigelegten Anmeldeformulare verwendet werden. Diese Anmeldung muss korrekt ausgefüllt und vom Versteigerer **eigenhändig unterschrieben** werden. Die Anmeldegebühr für alle angemeldeten Tiere beträgt € 10,00 und wird bei versteigerten Tieren von der Verkaufssumme abgezogen und bei allen anderen Tieren mittels Bankeinzug eingezogen.

ACHTUNG: Die BETRIEBSNUMMER ist auf dem Anmeldeformular unbedingt anzuführen.

Für die zur Versteigerung aufgetriebenen Jungböcke ist ein Mindestgewicht von 30kg und bei den weiblichen Kitzen von 25kg festgelegt. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass bei den angebotenen Zuchtkitzen eine strenge Selektion vorgenommen wird. Die zur Versteigerung nicht zugelassenen Kitze werden vom Verband zum Kilo-Tagespreis übernommen. Der Ausrufspreis für IIa-Kitze wurde mit € 100,00, für IIb-Kitze mit € 50,00 festgelegt.

Es dürfen nur CAE-freie Tiere aus CAE-freien Beständen (drei freie Untersuchungen im Abstand von 6 Monaten) aufgetrieben werden. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass zu allen Veranstaltungen nur Tiere, die PSEUDOTUBERKOLOSE unverdächtig sind, aufgetrieben werden dürfen. Ziegen und Böcke mit Pseudoknoten werden von der Kommission nicht zur Versteigerung zugelassen und müssen nach Feststellung schnellstens das Versteigerungsgelände verlassen.



TIROLER ZIEGENZUCHTVERBAND

6021 Innsbruck, Brixner Straße 1, Telefon (+43)05 92 92-1863, DW 1869

ACHTUNG: Für JEDES zur Versteigerung aufgetriebene Tier muss ein EIGENER Viehverkehrsschein mitgebracht werden. Ein solcher ist bei jeder Bezirkslandwirtschaftskammer um € 0,20 erhältlich.
Dieser Viehverkehrsschein ist bei der jeweiligen Kommission ausgefüllt abzugeben. Der Käufer erhält im Verkaufsbüro zum Stammschein, dem Schlussschein nun auch den Viehverkehrsschein.

BOCKMUTTERAUFNAHME:

Zur Vorführung dürfen nur solche Tiere gelangen, die bei der Frühjahrsbockmutteraufnahme nicht vorgeführt wurden und bis dorthin noch nicht abgekitzt hatten. Die Anmeldegebühr für die Bockmutteraufnahme beträgt € 10,00.

ABSTAMMUNGSÜBERPRÜFUNG:

Die € 35,00 für die Abstammungsüberprüfung bei Bockmüttern und neu angehörten Böcken die nicht über die Versteigerung abgesetzt werden, muss vom Besitzer selbst getragen werden.

Bei Versteigerungsböcken übernimmt diese Gebühr der Verband.

JUNGBOCKKÖRUNG:

Jungböcke dürfen zur Versteigerung oder Körung nur dann vorgeführt werden, wenn die Mutter bereits im Frühjahr Bockmutter war. Jungböcke die zur privaten Körung und nicht zur Versteigerung vorgeführt werden, müssen mit dem beiliegenden Anmeldeformular angemeldet werden. Die Anmeldegebühr dafür beträgt ebenfalls € 10,00. Der Züchter erhält zwei Wochen nach der Versteigerung dafür ein Karteiblatt mit eingetragener Bewertung. Für Böcke, die privat in das Zuchtbuch aufgenommen werden (Jungböcke, die nicht versteigert werden), wurden vom Vorstand am 02. Juli 2015 folgende Körgebühren nach Rassen festgelegt:

| | |
|--------------------|---------|
| GGZ Böcke | € 80,00 |
| SA Böcke | € 70,00 |
| TO Böcke | € 40,00 |
| Gebirgsziegenböcke | € 40,00 |

WICHTIG FÜR MELDUNG VON ZUCHTBÖCKEN:

Um die Zuchtlinien besser nachvollziehen zu können, ersuchen wir alle Auftreiber von Zuchtböcken egal ob zu Versteigerung oder zur Körung die Tiere mit einem **Namen** zu versehen.

Der Anfangsbuchstaben muss bei den männlichen Tieren derselbe sein wie beim Vater (zbsp. Vater Paul, Sohn Pedro).

Bei weiblichen Kitzen ist bei der Namensgebung der Anfangsbuchstaben der Mutter als Ausgang zu verwenden.

Da die Nachfrage für genetisch hornlose Zuchtböcke steigt, bitten wir bei der Anmeldung bekannt zu geben ob der Zuchtbock genetisch hornlos ist oder enthornt wurde.

HERDEBUCHAUFNAHME:

Ziegen die im Frühjahr 2016 nicht aufgenommen werden konnten, können anlässlich der Herbstversteigerung in Rotholz anschließend an die Klassifizierung der Versteigerungstiere (ca. 09.30 Uhr) letztmals aufgenommen werden. Diese Tiere müssen aber mittels beiliegenden Formulars **angemeldet** werden.

KITZAUSSTELLUNG AM 25.09.2016 IN SÖLDEN für alle RASSEN

Nach den durchaus gelungenen Jungtierpräsentationen der vergangenen Jahre findet die sechste Kitzausstellung am Sonntag, den 25. September 2016 in Sölden, im hinteren Ötztal statt.



TIROLER ZIEGENZUCHTVERBAND

6021 Innsbruck, Brixner Straße 1, Telefon (+43)05 92 92-1863, DW 1869

Die Veranstaltung wird vom Ziegenzuchtverein Längenfeld durchgeführt und wird gemeinsam mit dem Schafzuchtverein Sölden, der am Samstag, den 24.09.2016 die Talschafausstellung veranstaltet, durchgeführt und beworben. Diese Herbstveranstaltung im hinteren Ötztal, wird von den Touristen und Einheimischen sehr gut angenommen und auch kulinarisch im Sektor Tiroler Lamm- und Kitzfleisch wird in diesen Tagen einiges geboten. Wir ersuchen daher, trotz des weiten Anreiseweges um eine starke Beteiligung dieser sicherlich wunderschönen Veranstaltung.

Aufgetrieben werden männliche und weibliche Tiere die zwischen dem 01.12.2015 und dem 30.04.2016 geboren sind.

Die Veranstaltung findet nur für alle Milchziegenrassen statt.

Anmeldeschluss ist der Freitag, 02. September 2016

VERSTEIGERUNG UND BÖCKKÖRUNG FÜR GEBIRGSZIEGENRASSEN:

Anlässlich der Herbstversteigerung am 13. August 2016 findet wiederum eine Körung der Böcke aller Gebirgsziegenrassen in Rotholz statt.

Auch heuer wieder findet anlässlich der Schafversteigerung am Samstag den 08. Oktober in Rotholz eine Versteigerung für alle in Tirol gehaltenen Gebirgsziegenrassen statt. Die Auftriebsbedingungen sind dieselben wie bei der Milchziegenversteigerung am 13. August 2016.

Gleichzeitig wird zu diesem Zeitpunkt eine Bockkörnung und eine Bockmutteraufnahme (BM nur in Milch) abgehalten werden.

Die Tiere müssen bis spätestens Freitag 16. September 2016 im Verbandsbüro gemeldet sein. Wir machen darauf aufmerksam, dass Böcke vor dem Deckeinsatz eine Deckerlaubnis besitzen müssen.

FEHLENDE ABKITZMELDUNGEN:

Die noch fehlenden Abkitzmeldungen müssen bis spätestens Freitag, dem 29.07.2016, im Verbandsbüro abgegeben werden, sonst können sie für die Herbstversteigerung und bei gefährdeten Rassen zur ÖPUL-Erstauszahlung nicht mehr berücksichtigt werden.

NEUER HERDENMANAGER (SZ-Online)

Link: <https://web.rdv.at/szonline/views/login.xhtml>

Seit 30.4.2016 ist der alte Herdenmanager nicht mehr anwendbar. Ab diesem Zeitpunkt können alle Eingaben nur mehr über SZ-Online getätigt werden.

WICHTIG: In Zukunft sollten sämtliche Eingabearbeiten (Kitzmeldung, Versteigerungs- und Ausstellungsmeldungen) über SZ-Online getätigt werden. Der Zugangslink ist im Verbandsbüro zu bestellen. Unbedingt erforderlich ist jedenfalls eine E-Mail-Adresse.

Wer mit dem Herdenmanager bereits gearbeitet hat, kann unter „Passwort vergessen“ den neuen Link anfordern.

Dafür wird Ende August nochmals eine SZ-Online Schulung angeboten. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ab sofort gibt es das Benutzerhandbuch für SZ-Online auf unserer Homepage unter Downloads zum Herunterladen. (<http://www.tiroler-ziegenzuchtverband.at/>)

Für den Tiroler Ziegenzuchtverband

Hans Jaufenthaler e.h.
Geschäftsführer

Josef Mühlbacher e.h.
Obmann